

memoid = tielk  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Montag, 11. März 1991, 7.45 Uhr:

Von Sonntag auf Montag ist entlang des Alpenhauptkammes nur ein sehr geringer Schneezuwachs zu verzeichnen. Laut Wetterdienst kommt es auch heute nur zu einzelnen Schneeschauern. Die Nullgradgrenze liegt bei 2000m.

Wegen der ungenügenden Verfestigung der Schneedecke bleibt für höhergelegene Straßen Tirols eine örtlich mäßige Gefahr durch Selbstauslösung von Naßschneelawinen bestehen.

Auch in den Tourengebieten bleibt die Gefahrenstufe 4 (erheblich) aufrecht. Unterhalb ca. 2300m erfordert die starke Aufweichung der Schneedecke in allen Hangrichtungen große Aufmerksamkeit. Oberhalb ca 2300m ist in nord- und ostgerichteten, besonders kammnahen Steilhängen mit einer örtlich erheblichen Schneebrettgefahr zu achten. In diesen Hangexpositionen hat sich eine starke Schwimmschneeschicht gebildet.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	NNW	4	km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	N	7	km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	NW	13	km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	NNO	13	km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	NNO	22	km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um 0 Grad            in 3000 m : um -6 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab  
Dienstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr